

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 140 (2014)  
**Heft:** 11

**Artikel:** Die Ignoranten : "Lebende Kleider bieten einfach viel mehr"  
**Autor:** Zemp, Claudio / Balmer, Irene  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-947114>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## «Lebende Kleider bieten einfach viel mehr»

CLAUDIO ZEMP

**Sabine Schnyder (35) eckt an. Selbstbewusst beschreitet die gelernte Orthopädin neue Wege in der Modewelt.**

Sabine Schnyder ist nicht einfach zu fassen. Es gibt wenige Frauen, die ihren männlichen Besuch so keck in die Mangel nehmen wie sie. «Schiessen Sie los!», lacht sie entwaffnend. Und schon denkt der kritische Gast, dass sie vielleicht doch nicht so übel ist, wie ein Grossteil der nationalen Boulevardpresse sie findet. «La Schnyder», wie man sie hier und dort betitelt, hat den Ruf, keine Freunde zu haben. Im Laufe des Gesprächs wird sie allerdings das Gegenteil beweisen.

Sabine ist politisch unkorrekt, zweifelsohne. Sehr gerne trägt sie ihr Haustier, einen ausgewachsenen Schneefuchs, als Schal um den Hals. «Ein Halstier ist nicht strafbar», lacht sie schallend. Aber sie vergisst nicht zu erwähnen, dass sie den Schneefuchs nachts in einem viel zu engen und dunklen Hamsterkäfig einsperrt, damit sein Fell geschmeidig bleibt und sein Gemüt gefügig. «Schönheit muss leider leiden», fügt die Designerin an. Ist da ein Hauch von Traurigkeit über ihr Gesicht gehuscht?

### Freie Wildbahn

Sabine hat früh gelernt, sich durchzusetzen. In der elterlichen Kürschnerei, die ein traditionelles Geschäft an der St. Galler Marktgasse betrieb, packte sie von Kindesbeinen an mit an. Sie scheute sich auch nicht, mit dem ihr eigenen Biss unorthodoxe Praktiken anzuwenden, wenn ihre Eltern nicht zugegen waren. So zog sie manchem armen Ha-

sen mit blossen Beissern das Fell über die Ohren. Seit sie diese Anekdote aus der Jugend offensiv streut, haben sich die letzten Schulfreunde angewidert abgewendet.

Stört es Sie, dass Sie von Tierschützern bedroht werden? Nein, meint die Designerin lakonisch, das Jagen von Feinden sei jedermanns gutes Recht: «Wenn mir einer dieser Hundeliebhaber über den Weg läuft, nimmt er seine vier Pfoten auch besser nach vorne.» Die Theorie des Überlebens in der freien Wildbahn hat sie intus. Sie wende diese Devise übrigens auch in Geldfragen an, sagt die knallharte Philanthropin: «Wer austeilen kann, muss auch einstecken können.»

### Lebhafte Garderobe

Wenn man sie für solche Sätze beinahe gern haben könnte, folgt der nächste Schocker. Man ahnte ja, dass Schnyders Haarpracht keine tote Materie sein kann. Seit der Lehrabschlussprüfung (eidg. dipl. Orthopädin, 1997) trage sie das gleiche Toupet, säuselt Sabine kokett. Für Begriffsstutzige deutsch

sie das gern aus. In 17 Jahren habe sich manches Tierchen darin eingenistet, sagt sie selbstsicher: «Lebende Kleider bieten einfach viel mehr.» Es stimmt also nicht, dass Schnyder grundsätzlich allem Getier an den Kragen will. Einige duldet sie gern am eigenen Kragen: «Ja, es kräuselt so nett.» Womit auch das Geheimnis gelüftet ist, was Sabine unter ihrem Schneefuchs trägt.

Mailand, Paris, Bümpliz. Wo die quirliche Modetante ist, ist die Welt in Bewegung. Und immer hat sie genügend Raum. Denn wenn Sabine Schnyder im Flughafen auf den nächsten Flug wartet, bleiben die Plätze um sie herum grossräumig frei. Einsam sei sie aber nicht, sagt sie plötzlich sehr ernst: «Das Leben im Jetset erfüllt mich sehr.» Wie sie das denn meine, möchte man nachhaken. Doch sie hetzt schon zum nächsten Termin: zu einer Fashion Show in London. Der Besucher bleibt ratlos noch eine Weile sitzen und kratzt sich am Kopf. Und am Hals. Ohne Zweifel: Die hat was, die Schnyder!



### Faktenblatt der Ignoranz

**Name:** Sabine Schnyder  
ignoriert Tierschutzrichtlinien und Hygieneregeln  
**Zitat:** «Es kräuselt so nett.»  
**Verbreitung:** Catwalks, Whirlpools und Pelzmüll, 8155 Niederhasli  
**natürliche Feinde:** «Vier Pfoten»  
**I-Faktor:** 67  
**AA-Quotient:** 15,1 %  
**Lebenserwartung in der Zivilisation:**  
17 Hundejahre  
**Lieblingsbuch:** Plage-Geister von Friedrich Sommer